



AUS DEN BETRIEBEN



20 Jahre Tierarztpraxis Dr. Aigner

Immer im Einsatz für Samtpfoten und Fellnasen



Tierarztpraxis Dr. Aigner



Wenn einem zwei enthusiastisch erzählende Tierärzte gegenüber sitzen, ist es ein Leichtes, voller Freude auf die 20-jährige Geschichte der Tierarztpraxis Aigner zu blicken. Wird man dann noch von zwei Katzen begrüßt, die eifrig herumtollend das Interview unterbrechen, wird einem spätestens klar, dass Conny und Christian Aigner Tierliebe nicht nur predigen, sondern praktizieren.

Die beiden hatten sich während des Tiermedizinstudiums an der LMU in München in Vorbereitung auf ihre Doktorarbeiten näher kennen- und lieben gelernt und waren während ihrer wissenschaftlichen Arbeit am Institut für Innere Medizin unzertrennlich. Dennoch ging es für Christian Aigner danach für zwei Jahre nach Bern und Conny nahm eine Anstellung als Tierärztin in ihrer Heimatstadt Esslingen an. Um die Fernbeziehung zu beenden und sich beruflich zu verändern, kam Christian Aigner später ebenfalls nach Esslingen. Wahrscheinlich wären die beiden am schönen Neckar geblieben, hätten sie nicht Christians Eltern, Elisabeth und Lorenz Aigner, auf ein leerstehendes Haus in der Kellerstraße hingewiesen. Schnell war entschieden, dass sich das junge Tierarztteam dort eine eigene Kleintierpraxis einrichten will.

„Die Skepsis im Bekanntenkreis war groß“, erinnert sich Christian Aigner (57). „Wollt Ihr wirklich nur Kleintiere behandeln? Und gleich zu Beginn so ein teures und aufwändiges Röntgengerät anschaffen?“. Spätestens jetzt wurde dem jungen Ärztepaar klar, dass die Eröffnung einer Kleintierpraxis nicht nur einen hohen organisatorischen, sondern auch finanziellen Aufwand bedeutete. Wie bei jeder Geschäftsgründung mussten Bankgespräche geführt und ein Businessplan erstellt werden. „Der Aufwand hat sich in jedem Fall gelohnt“, meint Conny Aigner (52), „denn bereits am 11. Februar 2002 nahmen wir unsere Praxis inkl. Büro auf 85 m² in Betrieb, und zwar damals noch ohne Angestellte“.

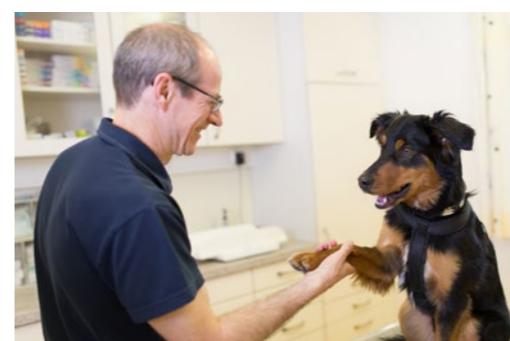
Der Zuspruch der zwei- und vierbeinigen Patienten und deren Besitzer war von Anfang an groß und so kam bereits im August 2003 die erste Auszubildende zur Tiermedizinischen Fachangestellten dazu, die zwischenzeitlich Mama von vier Kindern und heute noch in der Praxis tätig ist.

Im Oktober 2008 wurde an nur einem Wochenende die gesamte Praxis in die neu erbauten Räumlichkeiten in der Vöttinger Straße umgezogen. Eine logistische Meisterleistung, die nur mit einem großartigen Team und einem starken Familienzusammenhalt zu schaffen war.

Die meisten der heute im Team tätigen Mitarbeiterinnen sind seit vielen Jahren dabei, was für das gute Betriebsklima spricht. „Das Team redet auch mit, wenn neue Mitarbeiter oder Auszubildende dazukommen“, erklärt Christian Aigner stolz. Derzeit werden zwei Tierärztinnen in Vollzeit und drei weitere in Teilzeit von äußerst kompetenten Mitarbeiterinnen unterstützt, „die den Laden schmeißen“.



lobt Conny Aigner: drei Tiermedizinische Fachangestellte in Vollzeit, zwei TFA in Teilzeit und derzeit zwei Auszubildende. „Ohne unsere Mädels könnten wir die Praxis in dieser Größe nicht führen“, beschreibt Conny den Arbeitsumfang des Teams. „Als wahre Allrounder sind sie für das Bestellwesen, das Terminmanagement, Telefon, Abrechnung, Assistenz im



Behandlungszimmer und bei den OPs, die Reinigung der Geräte, die Betreuung unserer Schülerpraktikanten und last but not least für einen tierisch und menschlich guten Umgang zuständig“.

Im Laufe der 20 Jahre hat das Praxisteam rund 40.000 Kleintiere betreut, viele davon seit Jahren, manche aber auch „auf der Durchreise, wenn ein Notfall ansteht“. Mehr als die Hälfte der Patienten sind Katzen, ca. 45 % sind Hunde, und der Rest verteilt sich auf Kaninchen, Meerschweinchen, Chinchillas etc. Wie beim Menschen gibt es auch im Veterinärbereich mittlerweile einen hohen Grad an Spezialisierung, so dass das außerordentlich kompetente, engagierte und bei Mensch und Tier beliebte Ärzteteam z. B. Vögel und Reptilien, größere OPs wie schwierige Knochenbrüche, spezielle internistische Krankheiten sowie Tiere, die

einen hohen Betreuungsgrad über Nacht erfordern, an Tierkliniken in München überweist. „Das ist wie beim Hausarzt für den Menschen“, erklärt Christian Aigner.

Wichtig ist dem versierten Ärzteteam, dass von Anfang an die Möglichkeiten einer Behandlung aufgezeigt werden, dass über Dringlichkeit und Sinnhaftigkeit gesprochen wird, dass erklärt und aufgeklärt wird. Nur so kann der Tierbesitzer zu einer Entscheidung geführt werden, die er für sein Tier treffen kann und will und bei der natürlich auch die Kosten der Behandlung ein Thema sein müssen.

Dass die beiden Tierärzte ihren Beruf lieben, zeigt sich an ihrer Begeisterung und Motivation: „Ich wüsste gar nicht, was ich sonst machen soll“, lächelt Christian Aigner verschmitzt und seine Frau Conny bringt es für sich auf den Nenner: „Ich helfe jedem gern – egal, ob Fellträger oder nicht“.

Das Ehepaar lebt mit zwei Kindern (16 und 13) direkt angrenzend an die Praxisräume im Taufkirchener Ortsteil Vötting. Christian Aigner ist Gemeinde- und Kreisrat und als Elternbeirat der Montessori Fachoberschule München ehrenamtlich tätig. Im Forum Inklusion der Gemeinde Taufkirchen (Vils) weiß er über die Belange des öffentlichen Lebens und das Thema Mobilität Bescheid. Außerdem trifft man ihn im Büchereikuratorium und in der Vertreterversammlung der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG an. Conny Aigner unterstützt den Vorstand des Fördervereins Wasserschloss mit großem Engagement.

Die Tierarztpraxis Dr. Aigner ist Mitglied im Gewerbeverein Taufkirchen e. V. und akzeptiert den Taufkirchener Zehner als Zahlungsmittel. Vor der Praxis, die barrierefrei zu erreichen ist, finden sich ausreichend Parkplätze. *_Wörterkiste*

KONTAKT
 Tierarztpraxis Dr. Aigner
 Vöttinger Straße 14, Taufkirchen (Vils)
 Tel. 08084 257337
 www.tierarztpraxis-aigner.de

KERNSPRECHZEITEN
 Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr
 16.00 – 19.00 Uhr
 Sa 10.00 – 12.00 Uhr